

DER CUP

- Ein Team – bestehend aus derselben Kombination von Hund und Mensch – muss innerhalb der neun Cup-Veranstaltungen mindestens vier erfolgreiche Starts in derselben Disziplin absolvieren, um in die Cup-Wertung aufgenommen zu werden. Werden mehr als vier Wertungsläufe bestritten, fließen die vier besten Ergebnisse in die Gesamtwertung ein.
- Das Cup-Finale mit Siegerehrung am 27.02.27, kann bei Bedarf, für die Cup-Wertung doppelt gewertet werden.
- Die Teilnahme am Finale ist keine Voraussetzung für die Cup-Wertung. Wir freuen uns jedoch über jedes Team, das den Saisonabschluss gemeinsam mit uns feiert.
- Jedes Einzelturnier wird unabhängig von der Cup-Wertung als eigenständiger Wettkampf durchgeführt und entsprechend der jeweiligen Tageswertung prämiert.
- Da sich die Wettkampfstrecken sowohl in ihrer Länge als auch im Höhenprofil unterscheiden, erfolgt die Gesamtwertung anhand der Platzierung innerhalb der jeweiligen Altersklasse und Disziplin. Grundlage hierfür sind die Leistungskilometer sowie die daraus errechnete Durchschnittspace.
- Wechselt ein Sportler während des Cups in eine andere Altersklasse, erfolgt die Cup-Wertung in der Altersklasse, der er im Sportjahr 2026 angehört.
- Es gilt die jeweils aktuelle VDH-Prüfungsordnung Turnierhundesport (Stand: 01.01.2025).

DIE DISZIPLINEN

Kurzstrecke

- Streckenlänge: 1.800 m bis 3.000 m (ggf. Geländelauf über 2.000 m)
- Angeboten werden die Disziplinen CaniCross, Bikejöring und DogScooter.

Langstrecke

- Streckenlänge: 4.000 m bis 7.000 m (ggf. Geländelauf über 5.000 m)
- Angeboten werden die Disziplinen CaniCross, Bikejöring und DogScooter.

Fun-Disziplin

- Einige Vereine bieten zusätzlich eine Fun-Disziplin an. Ob und in welcher Form diese durchgeführt wird, ist der jeweiligen Turnierausschreibung zu entnehmen.
- Der genaue Ablauf wird dort ebenfalls beschrieben.
- Für die Teilnahme ist keine Vorprüfung (VP) erforderlich.
- Bei Bedarf kann ein tierschutzgerechter Maulkorb verwendet werden.
- Das Mindestalter des Hundes beträgt 15 Monate.

THS-Vorprüfung

- Bei einigen Turnieren wird die THS-Vorprüfung CaniCross (VP CC) direkt nach dem Melden angeboten – in der Regel etwa eine Stunde vor dem ersten Start.
- Dadurch besteht die Möglichkeit, die Vorprüfung am Tag des ersten geplanten Starts mit dem jeweiligen Hund abzulegen und so die Startberechtigung für den Wettkampf zu erwerben.
- Ob die Vorprüfung angeboten wird, ist der jeweiligen Turnierausschreibung zu entnehmen.

Strecken und Startintervalle

- Die Ausschreibungen der einzelnen Turniere enthalten alle veranstaltungsspezifischen Informationen und die Streckenführung.
- CaniCross/Geländelauf: alle 30 Sekunden.
- DogScooter: alle 60 Sekunden.
- Bikejöring: alle 2 Minuten.

EINTEILUNG DER ALTERSKLASSEN

- In der Kurzstrecke (CaniCross) ist eine Teilnahme ab 12 Jahren möglich.
- In allen übrigen Disziplinen ist eine Teilnahme ab der Altersklasse 15 (AK15) vorgesehen.
- Bei jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmern behält sich der jeweilige Veranstalter vor, im Einzelfall über eine Startzulassung zu entscheiden.
- Jugend: AK15
- Aktive: AK19 und AK35
- Senioren: AK50, AK61 sowie Ehrenklasse
- Die Wertung erfolgt in jeder Altersklasse und Disziplin getrennt nach weiblich und männlich.



ALLGEMEINES

- Alle Disziplinen werden ausschließlich als Monodisziplin ausgetragen. Pro Start darf nur ein Hund eingespannt werden.
- Pro Disziplin sind maximal drei Starts zulässig.
- Zwischen zwei Starts desselben Teams müssen mindestens 30 Minuten liegen.
- Für die Teilnahme müssen Hund und Sportler die Voraussetzungen der aktuell gültigen VDH-THS-Prüfungsordnung erfüllen. Die entsprechenden Nachweise sind am Veranstaltungstag vorzulegen.
- Mindestalter des Hundes: 15 Monate in der Kurzstrecke (CaniCross) und der Fun-Disziplin, 18 Monate in allen übrigen Disziplinen.
- Bestandene THS-Vorprüfung CaniCross, Begleithundeprüfung oder entsprechender Bestandsschutz.
- Gültige VDH-Leistungsurkunde.
- Gültige Tollwutimpfung.
- Eindeutige Identifikation mittels Chip oder Tätowierung.
- Gültige Verbandsmitgliedschaft des Sportlers sowie des Hundehalters im VDH einschließlich der erforderlichen Nachweise.
- Gültige Hundehalterhaftpflichtversicherung für den startenden Hund.
- Läufige Hündinnen sind startberechtigt. Der Veranstalter ist jedoch rechtzeitig zu informieren.
- Jeder Hund darf pro Turnier nur einmal in der Langstrecke starten und insgesamt maximal 8 km absolvieren.

AUSRÜSTUNG

Bikejöring und DogScooter

- Geländegängiges, nicht motorisiertes Bike oder DogScooter.
- Funktionstüchtige Bremsen.
- Antenne zur Vermeidung eines Leinenverwicklers im Vorderrad.
- Ruckdämpferleine (2,50–3,00 m gedehnt).
- Optional Panikhaken/Bikeschlupf.
- Gut sitzendes Zuggeschirr.
- Helm, Schutzbrille und Handschuhe sind verpflichtend.
- Cross-Skates und Trikes sind nicht zugelassen.

Canicross / Geländelauf

- Gut sitzendes Zuggeschirr.
- Ruckdämpfersystem mit 1,80–2,50 m Leinenlänge.
- Bauchgurt für den Läufer oder Leinenführung in der Hand.



VERHALTEN AUF UND NEBEN DEM TRAIL

- Ein fairer und respektvoller Umgang ist die Grundlage des SpeedHunter Cups.
- Respektiert Helfer und Organisatoren – sie arbeiten ehrenamtlich.
- Den Anweisungen von Leistungsrichter und Prüfungsleitung ist Folge zu leisten.
- Hunde sind jederzeit tierschutzgerecht und fair zu führen.
- Vor dem Start lösen lassen sowie Warm-up und Cool-down durchführen.
- Start- und Zielbereich ausschließlich für startende Teams freihalten.
- Hunde dürfen nicht hinterhergezogen werden; Tempo anpassen oder Rennen abbrechen.
- Überholvorgänge rechtzeitig ankündigen.
- Kopfhörer oder andere hörbeeinträchtigende Geräte sind nicht gestattet.
- Streckenmarkierung: Rot = Abbiegen, Blau = Streckenbestätigung, Gelb = Gefahrenstelle.
- Den Anweisungen der Streckenposten ist Folge zu leisten.

MELDESYSTEM

- Meldeschluss: zwei Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung.
- Die Anzahl der verfügbaren Startplätze richtet sich nach den Gegebenheiten der jeweiligen Veranstaltung. In der Allgemeinen Turnierübersicht könnt ihr diese entnehmen.
- Die Meldegebühr ist spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zu entrichten.
- Anmeldung ausschließlich über www.canix-speedhunter.de.
- Bei Rückfragen zu Stecke/ Parken oder sonstiges immer beim Ansprechpartner des ausrichtenden Verein melden
- Bitte auf vollständige und korrekte Daten achten.
- Nach erfolgreicher Anmeldung erfolgt eine Bestätigung per E-Mail.
- Bei Abmeldung weniger als sieben Tage vor der Veranstaltung bleibt die Meldegebühr fällig.
- **Versäumnisgebühr:** Ist die Meldegebühr am Veranstaltungstag noch nicht eingegangen, werden zusätzlich 10,00 € pro Team berechnet.
- Am Veranstaltungstag sind VDH-Leistungsurkunde und Impfpass vorzulegen.



WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Der SpeedHunter Cup steht für fairen Wettkampfsport, Teamgeist und die Begeisterung für den Zughundesport. Gemeinsam möchten wir allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern spannende Veranstaltungen und eine angenehme Atmosphäre bieten.

Unser besonderer Dank gilt allen ausrichtenden Vereinen, Leistungsrichtern, Helfern und Sponsoren. Wir wünschen euch und euren Hunden eine erfolgreiche, verletzungsfreie und erlebnisreiche Saison.

Bei Fragen oder Unklarheiten: info@canix-speedhunter.de

Wir freuen uns darauf, euch beim SpeedHunter Cup begrüßen zu dürfen!

Euer SpeedHunter-Orga-Team